



# HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

## 1. Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

*Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 14.05.2025,  
genehmigt vom Präsidium am 21.05.2025, veröffentlicht am 23.05.2025*

### § 1 Geltungsbereich

Mit dieser Ordnung wird die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management in der Neubekanntmachung vom 29.01.2024 wie folgt geändert.

### § 2 Änderungen

Für das Modul „Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten“ wird eine weitere Prüfungsleistung „Portfolio-Prüfung“ aufgenommen:

*Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer zweistündigen Klausur (K2). Die HA wird mit 50 Punkten, die PR und die K2 werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.*

In der Vertiefung „Controlling und Digital Business Analytics“ entfällt das sechste Modul „Unternehmensspezifische Anpassungen von ERP-Systemen“. Stattdessen wird ein Wahlpflichtmodul mit Controlling- oder IT-Bezug aufgenommen.

In den Anlagen 1 bis 4 wurde für Module, die zwei Prüfer\*innen vorsehen, folgende Fußnote aufgenommen:

*In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.*

### § 3 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2025/2026 in Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft und Management**

*Neubekanntmachung*

*der Neufassung mit 1. Änderungsordnung ab 01.09.2025, veröffentlicht am 23.05.2025  
mit Wirkung zum 01.09.2025*

**§ 1  
Verweis auf weitere Regelungen**

Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs Betriebswirtschaft und Management in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs, der Ordnung über die Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs verbindlich fest, insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl der Prüfungsleistungen, die zur Auswahl stehenden Prüfungsarten und die Leistungspunkte.

**§ 2  
Art und Umfang der Prüfungen**

- (1) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des ersten Studienabschnitts sind in der Anlage 1 festgelegt.
- (2) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des zweiten Studienabschnitts sind in der Anlage 2 festgelegt.
- (3) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des zweiten Studienabschnitts mit Auslandsstudienvariante sind in der Anlage 3 festgelegt.
- (4) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen für das optionale Angebot an Schwerpunkten für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management sind in der Anlage 4 festgelegt.
- (5) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen der Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind in der Ordnung „Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ festgelegt.

**§ 3  
Auslandsstudiensemester**

<sup>1</sup>Für ein Auslandsstudiensemester können je nach Lehrangebot der Partnerhochschule, gemäß Learning Agreement (LA) mehrere Module zusammengefasst und als Paket anerkannt werden. <sup>2</sup>Soweit die einzelnen Noten umrechenbar sind, werden bei dieser Vorgehensweise Durchschnittsnoten aus den eingerechneten Teilleistungen gebildet.

**§ 4  
Übergangsregelung**

<sup>1</sup>Studierende, die bis zum Sommersemester 2024 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Prüfungs- und Studienordnung bis zum Ablauf des Wintersemesters 2028/2029 ihren Abschluss erwerben.

<sup>2</sup>Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Prüfungs- und Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur

sukzessive ab dem Wintersemester 2024/2025 nach Studienverlaufsplan angeboten werden.<sup>3</sup>Der Antrag ist spätestens einen Monat vor Semesterende für das Folgesemester beim Studierendensekretariat zu stellen.<sup>4</sup>Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Prüfungs- und Studienordnung übertragen.<sup>5</sup>Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikierte Studierende ist diejenige Studien- und Prüfungsordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

## **§ 5 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2025/2026 in Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Anlagen zur Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft und Management**

**ANLAGEN**

Anlage 1: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft und Management – 1. Studienabschnitt

Anlage 2: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft und Management – 2. Studienabschnitt

Anlage 3: Studienverlaufsplan BA Betriebswirtschaft und Management – 2. Studienabschnitt  
mit Auslandsstudienvariante

Anlage 4: Optionales Angebot an Schwerpunkten für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft  
und Management

Anlage 5: Verzeichnis der Abkürzungen

**Anlage 1**  
**Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management**

**1. Studienabschnitt**

| Modul  | Semester / SWS |    |     | Leis-tungs-punkte | Prüfungsart                                 |                         |
|--|----------------|----|-----|-------------------|---|-------------------------|
|  | 1.             | 2. | SWS |                   | PL <sup>1</sup>                             | unb.<br>PL <sup>1</sup> |
| Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre <sup>3</sup> | X              |    | 3   | 5                 | K2/PFP <sup>10</sup>                        |                         |
| Mikroökonomische Theorie und Politik <sup>4</sup>    | X              |    | 4   | 5                 | K2/PFP <sup>9</sup>                         |                         |
| Wirtschaftsmathematik <sup>2,5</sup>                 | X              |    | 4   | 5                 | K2/PFP-1 <sup>11</sup> /PFP-2 <sup>12</sup> |                         |
| Wirtschaftsprivatrecht                               | X              |    | 4   | 5                 | K2  |                         |
| Bilanzierung (IFRS) <sup>16</sup>                    | X              |    | 4   | 5                 | HA/K2/M                                     |                         |
| Grundlagen der Wirtschaftsinformatik <sup>15</sup>   | X              |    | 4   | 5                 | HA/K2/PFP <sup>12</sup>                     |                         |
| Grundlagen des Marketing <sup>6</sup>                |                | X  | 3   | 5                 | K2/R/PFP <sup>12</sup>                      |                         |
| Produktion, Logistik und Beschaffung <sup>7</sup>    |                | X  | 4   | 5                 | HA/K2/PFP <sup>13</sup>                     |                         |
| Personalmanagement und Arbeitsrecht <sup>17</sup>    |                | X  | 2+2 | 5                 | K2  |                         |
| Steuerrecht  |                | X  | 4   | 5                 | HA/K2                                       |                         |
| Controlling  |                | X  | 4   | 5                 | HA/K2/M                                     |                         |
| Finanzmanagement <sup>8</sup>                        |                | X  | 4   | 5                 | K2/PFP <sup>9</sup> /PFP <sup>14</sup>      |                         |
| Gesamt   |                |    |     | 60                |   |                         |

**Erklärung:**

- 1) Die Prüferin/ der Prüfer wählt eine kompetenzorientierte Prüfungsleistung.
- 2) Um in diesem Modul zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss entweder der Einstufungstest Mathematik oder das Propädeutikum Mathematik bestanden sein.
- 3) Als Alternative zum Modul „Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Principles of Business Management“ (K2/ PFP<sup>10</sup> (3 SWS)) absolvieren.
- 4) Als Alternative zum Modul „Mikroökonomische Theorie und Politik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Microeconomic Theory and Policy“ (K2/PFP<sup>9</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 5) Als Alternative zum Modul „Wirtschaftsmathematik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Business Mathematics“ (K2/PFP-1<sup>11</sup>/ PFP-2<sup>12</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 6) Als Alternative zum Modul „Grundlagen des Marketing“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Principles of Marketing“ (K2/R/PFP<sup>12</sup> (3 SWS)) absolvieren.
- 7) Als Alternative zum Modul „Produktion, Logistik und Beschaffung“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Production, Logistics and Procurement,“ (HA/K2/PFP<sup>13</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 8) Als Alternative zum Modul „Finanzmanagement“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Financial Management“ (K2/PFP<sup>9</sup>/PFP<sup>14</sup>) (4 SWS)) absolvieren.
- 9) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 10) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einer einstündigen Klausur (K1). Das Referat und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 11) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einer einstündigen Klausur (K1). Der schriftliche Projektbericht und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 12) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 13) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 14) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.
- 15) Als Alternative zum Modul „Grundlagen der Wirtschaftsinformatik“ können Studierende auch das englischsprachige Modul „Information Management“ (HA/K2/PFP<sup>12</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 16) Als Alternative zum Modul „Bilanzierung (IFRS)“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Financial Statements (IFRS)“ (HA/K2/M (4 SWS)) absolvieren.
- 17) In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

**Anlage 2**  
**Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management**

**2. Studienabschnitt (Variante ohne Auslandstudiensemester)**

| Modul  | Semester / SWS |    |    |    |      | Leis-tungs-punkte | Prüfungsart                                   |                         |
|--|----------------|----|----|----|------|-------------------|---|-------------------------|
|  | 3.             | 4. | 5. | 6. | SWS  |                   | PL <sup>1</sup>                               | unb.<br>PL <sup>1</sup> |
| Wahlpflichtmodul Fremdsprache <sup>2</sup> . mindestens Niveau B1 (Fachsprache Wirtschaft): Englisch <sup>23</sup> Französisch oder Spanisch oder mindestens Russisch A2 oder mindestens Chinesisch A1 | X              |    |    |    | 4    | 5                 | je nach Modul <sup>3</sup>                    |                         |
| Statistik <sup>11</sup>  | X              |    |    |    | 4    | 5                 | K2/PFP <sup>21</sup>                          |                         |
| Wahlpflichtmodule: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten <sup>8,23</sup>   | X              |    |    |    | 3+3  | 10                | PFP-1 <sup>20</sup> / PFP-2 <sup>22</sup>     |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 1 <sup>4</sup>  | X              |    |    |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Wahlpflichtmodul oder Schwerpunkt II, Modul 1 <sup>4</sup>   | X              |    |    |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Management Tools <sup>16</sup>   |                | X  |    |    | 3    | 5                 | K2/ PFP-1 <sup>17</sup> / PFP-2 <sup>18</sup> |                         |
| Makroökonomische Theorie und Politik <sup>12</sup>   |                | X  |    |    | 4    | 5                 | K2/PFP <sup>15</sup>                          |                         |
| Wahlpflichtmodule: Interdisziplinäre wirtschaftswissenschaftliche Fallstudie <sup>9,23</sup>   |                | X  |    |    | 3+3  | 10                | HA/R/PFP <sup>7</sup>                         |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 2 <sup>4</sup>  |                | X  |    |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Wahlpflichtmodul oder Schwerpunkt II, Modul 2 <sup>4</sup>   |                | X  |    |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Management Konzepte <sup>13</sup>  |                |    | X  |    | 3    | 5                 | K2/ PFP-1 <sup>17</sup> / PFP-2 <sup>18</sup> |                         |
| Blockveranstaltungen <sup>5</sup>  |                |    | X  |    | 4    | 5                 |   | RT                      |
| Betriebswirtschaftliches Projekt und Projektmanagement <sup>14, 23</sup>   |                |    | X  |    | 4+3  | 10                | PFP <sup>19</sup>                             |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 3 <sup>4</sup>  |                |    | X  |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Wahlpflichtmodul oder Schwerpunkt II, Modul 3 <sup>4</sup>   |                |    | X  |    | -10  | 5                 | Je nach Modulwahl                             |                         |
| Wissenschaftliches Praxisprojekt   |                |    |    | X  | -6,8 | 18                |   | PBS/ PSC                |
| Bachelorarbeit   |                |    |    | X  | -6,8 | 12                | SAA und KQ                                    |                         |
| Gesamt   |                |    |    |    |      | 120               |   |                         |

**Erklärung:**

- 1) Die Prüferin/ der Prüfer wählt eine kompetenzorientierte Prüfungsleistung. Die Prüfungsleistungen der Vertiefungsmodelle sind in der Anlage 4, die Prüfungsleistungen der Studienschwerpunktemodule auf den nächsten Seiten gelistet.
- 2) Für die Zulassung zu einer Niveaustufe in den Fremdsprachen ist grundsätzlich das Bestehen der vorherigen Niveaustufe nachzuweisen oder die Zulassung muss über den Einstufungstest erworben worden sein.
- 3) Die Prüfungsformen der Sprachmodule sind in der Ordnung für die Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften dargestellt.
- 4) Im 2. Studienabschnitt wählen die Studierenden eine von neun Varianten des Studiengangs. Diese werden auf den folgenden Seiten präzisiert.
- 5) Regelmäßige Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen, davon muss mindestens eine Blockveranstaltung international sein. Die regelmäßige Teilnahme an einer (mit 5 ECTS kreditierten) internationalen Summer University im Ausland ersetzt die Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen. Alternativ kann ein in den Lernzielen vergleichbares und mit 5

ECTS kreditiertes Modul wie die International Summer University (ISU) der Hochschule Osnabrück anerkannt werden. Über die Belegung einer internationalen Summerschool im Inland oder Ausland, die als zwei Blockveranstaltungen anerkannt werden soll, ist ein Learning Agreement abzuschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin / der Studiendekan.

- 6) Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) wird für die Betreuung je Studierende/n festgelegt.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudie (FSS) und einer Präsentation (PR). Die FSS und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 8) Je nach Angebot können Studierende ein Modul aus dem Wahlbereich: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten wählen, siehe Tabelle auf der nachstehenden Seite.
- 9) Je nach Angebot können Studierende ein Modul aus dem Wahlbereich: Interdisziplinäre wirtschaftswissenschaftliche Fallstudie wählen, siehe Tabelle auf der nachstehenden Seite.
- 10) Die Anzahl der SWS für die Module aus dem Wahlbereich ist abhängig von dem jeweils gewählten Modul und kann variieren.
- 11) Als Alternative zum Modul „Statistik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Statistics“ (K2/PFP<sup>21</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 12) Als Alternative zum Modul „Makroökonomische Theorie und Politik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Macroeconomic Theory and Policy“ (K2/PFP<sup>15</sup> (4 SWS)) absolvieren.
- 13) Als Alternative zum Modul „Management Konzepte“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Management Concepts“ (K2/PFP-1<sup>17</sup>/PFP-2<sup>18</sup> (3 SWS)) absolvieren.
- 14) Als Alternative zum Modul „Betriebswirtschaftliches Projekt und Projektmanagement“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Applied Business Project and Project Management“ (PFP<sup>19</sup> (4+3 SWS)) absolvieren.
- 15) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 50 Punkten gewichtet.
- 16) Als Alternative zum deutschsprachigen Modul „Management Tools“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Management Tools“ (K2/PFP-1<sup>17</sup>/PFP-2<sup>18</sup> (3 SWS)) absolvieren.
- 17) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einer einstündigen Klausur (K1). Das Referat und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 18) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 19) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem Referat (R). Der PSC wird mit 40 Punkten und das Referat wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 20) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die Präsentation wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 21) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die einstündige Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 22) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer zweistündigen Klausur (K2). Die HA wird mit 50 Punkten, die PR und die K2 werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.
- 23) In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

### **Wahlpflichtmodul: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten**

Je nach Angebot können Studierende eines der folgenden Module wählen:

| Wahlbereich  | Prüfungsform (SWS)                                  |
|--|---|
| Management-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten               |   |
| Volkswirtschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten    |   |
| Wirtschaftsinformatik-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten    |   |
| Rechnungswesen-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten           |   |
| Marketing-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten                |   |
| Logistik-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten                 |   |
| Steuerrechtliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten        |   |
| Personalwirtschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten |   |
| Controlling-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten              |   |
| Finanzmanagement-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten         |   |
| Quantitatives Seminar und wissenschaftliches Arbeiten            |   |
|  | PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup><br>(SWS 3+3) |

### **Wahlpflichtmodul: Interdisziplinäre wirtschaftswissenschaftliche Fallstudie**

Je nach Angebot können Studierende eines der folgenden Module wählen:

| Wahlbereich  | Prüfungsform (SWS)                 |
|--|------------------------------------|
| Interdisziplinäre betriebswirtschaftliche Fallstudie | HA/R/PFP <sup>3</sup><br>(SWS 3+3) |
| Interdisziplinäre volkswirtschaftliche Fallstudie    |                                    |
| Interdisziplinäre quantitative Fallstudie            |                                    |

**Erklärung:**

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die Präsentation wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer zweistündigen Klausur (K2). Die HA wird mit 50 Punkten, die PR und die K2 werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudie (FSS) und einer Präsentation (PR). Die FSS und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

## Standardprogramm (1. Variante: zwei Schwerpunkte)

|                            | Modul 1 | Modul 2 | Modul 3 |
|----------------------------|---------|---------|---------|
| Schwerpunkt 1 <sup>1</sup> | Modul 1 | Modul 2 | Modul 3 |
| Schwerpunkt 2 <sup>2</sup> | Modul 1 | Modul 2 | Modul 3 |

<sup>1)</sup> Als Schwerpunkt steht das in der Anlage 4 präzisierte Angebot zur Auswahl.

<sup>2)</sup> Ein Schwerpunkt aus dem Bereich Sprache kann nur als 2. Schwerpunkt gewählt werden.

## Standardprogramm (2. Variante: ein Schwerpunkt plus 3 Wahlpflichtmodule)

|                                   | Modul 1            | Modul 2            | Modul 3            |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Schwerpunkt 1 <sup>1,2</sup>      | Modul 1            | Modul 2            | Modul 3            |
| Wahlbereich <sup>3, 4, 5, 6</sup> | Wahlpflichtmodul 1 | Wahlpflichtmodul 2 | Wahlpflichtmodul 3 |

<sup>1)</sup> Als Schwerpunkt steht das in der Anlage 4 präzisierte Angebot zur Auswahl.

<sup>2)</sup> Als Schwerpunkt kann in dieser Variante keine Sprachvertiefung gewählt werden.

<sup>3)</sup> Als Wahlpflichtmodul ist jedes Modul aus dem 2. Studienabschnitt eines Bachelorstudiengangs oder jedes Modul, das speziell als Wahlpflichtmodul der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ausgewiesen ist, wählbar. Das Modul muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abschließen und mindestens 5 Leistungspunkte umfassen. Wahlpflichtmodule dürfen zudem nicht inhaltlicher Bestandteil des Pflichtprogramms sein und sich inhaltlich nicht untereinander überschneiden.

<sup>4)</sup> Abweichend hiervon sind Sprachmodule ab Niveau A1 aus dem curricularen Sprachangebot der Fakultät als Wahlpflichtmodule wählbar, wenn diese nicht bereits Bestandteil des Pflichtcurriculums sind. Eine Ausnahme bildet dabei die gewählte Fremdsprache im Rahmen des Pflichtmoduls. Hier kann als Wahlpflichtmodul nur eine höhere Niveaustufe als die des gewählten Sprachmoduls eingesetzt werden.

<sup>5)</sup> Als Wahlpflichtmodule sind außerdem folgende Module wählbar:

| Modultitel                     | Lehrsprache | Prüfungsform (SWS) | Leistungs-punkte |
|--------------------------------|-------------|--------------------|------------------|
| Chinas Wirtschaft              | deutsch     | K2 (4 SWS)         | 5                |
| China's Economy                | englisch    | K2 (4 SWS)         | 5                |
| Doing Business in China        | deutsch     | HA/R (4 SWS)       | 5                |
| Doing Business in China        | englisch    | HA/R (4 SWS)       | 5                |
| Interkulturelle Chinakompetenz | deutsch     | HA/R (4 SWS)       | 5                |
| Intercultural China Competence | englisch    | HA/R (4 SWS)       | 5                |

<sup>6)</sup> Als Wahlpflichtmodule können auch Module ausländischer Partner- und Kooperationshochschulen absolviert werden, die die Kriterien nach Fußnote 3 sinngemäß erfüllen. Über die Belegung eines Wahlpflichtmoduls an einer ausländischen Hochschule ist ein Learning Agreement abzuschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin/ der Studiendekan.

## Vertiefung Advanced Event Management (3. Variante)

| Vertiefung                                   | Modul 1  | Modul 2   | Modul 3  |
|--|--|---|--|
| Schwerpunkt<br>Veranstaltungs-<br>management | Grundlagen des<br>Veranstaltungs-<br>managements     | Veranstaltungsrecht   | Veranstaltungsmanage-<br>ment in der Praxis <sup>9,10</sup>                      |
|  | Principles of<br>Event Management<br>(englisch)      |   | Applied<br>Event Management <sup>9,10</sup><br>(englisch)                        |
| Prüfungsform (SWS)                           | K2/PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup><br>(3 SWS) | HA/K2/PFP <sup>3</sup> (3 SWS)  | PSC/PFP-2 <sup>4</sup> /PFP-3 <sup>5</sup><br>(4 SWS)                            |
|  | Modul 4  | Modul 5   | Modul 6  |
| Advanced<br>Event Management                 | The International<br>Event Market<br>(englisch)      | Eventplanung und<br>-umsetzung: hybrid, analog<br>und digital <sup>9,10</sup>                       | Eventgestaltung: Drama-<br>turgie, Inszenierung und<br>Storytelling <sup>9</sup> |
|  |  | Virtual, hybrid and<br>in-person events – plan-<br>ning and execution <sup>9,10</sup><br>(englisch) | Event Design<br>and Storytelling <sup>9</sup><br>(englisch)                      |
| Prüfungsform (SWS)                           | HA/PFP-1 <sup>6</sup> /PFP-2 <sup>8</sup> (3<br>SWS) | PFP <sup>7</sup> /PR/PSC (3 SWS)  | PFP <sup>7</sup> /PR/PSC (4 SWS)   |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die K1 wird mit 50 Punkten, die PR wird mit 10 Punkten und der PSC wird mit 40 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einer Präsentation (PR). Die PR wird mit 30 Punkten und der PSC wird mit 70 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 4) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die K1 wird mit 30 Punkten, die PR wird mit 20 Punkten und der PSC wird mit 50 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR wird mit 30 Punkten und der PSC wird mit 70 Punkten gewichtet.
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die K1 wird mit 50 Punkten, PR wird mit 10 Punkten und der PSC wird mit 40 Punkten gewichtet.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR und der PSC werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 8) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). Die PR wird mit 30 Punkten und die HA mit 70 Punkten gewichtet.
- 9) Module des Wahlpflichtkatalogs im Studienschwerpunkt Veranstaltungsmanagement (siehe Seite 23).
- 10) In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

## Vertiefung Controlling und Digital Business Analytics (4. Variante)

| Vertiefung                       | Modul 1  | Modul 2                                     | Modul 3   |
|----------------------------------|--|---|---|
| Schwerpunkt Controlling          | Strategisches Controlling mit digitalen Tools            | Operatives Controlling (SAP)                | Management Reporting (deutsch)                              |
| Prüfungsform (SWS)               | K2/M (3 SWS)   | HA/K2/M (3,5 SWS)                           | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (3,5 SWS)                            |
|                                  | Modul 4  | Modul 5                                     | Modul 6   |
| Controlling und Digital Business | Reporting Instrumente und Digitalisierung im Controlling | Strategisches und Projektcontrolling mit BI | Wahlpflichtmodul mit Controlling oder IT-Bezug <sup>4</sup> |
| Prüfungsform (SWS)               | K2/PSC/PFP <sup>2</sup> (3 SWS)                          | HA/K2/PFP <sup>3</sup> (3 SWS)              |   |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Hausarbeiten (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit-1 wird mit 40 Punkten gewichtet, die Hausarbeit-2 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die Präsentation wird mit 10 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt max. 120 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 60 Punkten (50 Prozent) gewichtet.
- 3) Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 4) Als Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Controlling und Digital Business ist jedes Modul mit ausgewiesinem Controlling oder IT-Bezug aus dem 2. Studienabschnitt eines Bachelorstudiengangs wählbar. Das Modul muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abschließen und mindestens 5 Leistungspunkte umfassen. Die Wahlpflichtmodule dürfen zudem nicht inhaltlicher Bestandteil des Pflichtprogramms sein und sich inhaltlich nicht untereinander überschneiden.

## Vertiefung Finance and Globalisation (5. Variante)

| Vertiefung                            | Modul 1   | Modul 2   | Modul 3  |
|---------------------------------------|---|---|--|
| Schwerpunkt Finanzwirtschaft          | Corporate Finance (deutsch)                       | Financial Markets und Valuation (deutsch)         | Assetmanagement und Mergers & Acquisitions (deutsch) |
| Prüfungsform (SWS)                    | K2/PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup> (4 SWS) | K2/PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup> (3 SWS) | K2/PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup> (3 SWS)    |
|                                       | Modul 4   | Modul 5   | Modul 6  |
| Schwerpunkt Internationale Wirtschaft | Außenwirtschaft                                   | Aktuelle Fragen der Weltwirtschaft                | Unternehmen und Globalisierung                       |
|                                       | International Economics (englisch)                | Current Issues in the Global Economy (englisch)   | Enterprises and Globalisation (englisch)             |
| Prüfungsform (SWS)                    | K2/PFP <sup>3</sup> (4 SWS)                       | HA/K2/PFP <sup>4</sup> (3 SWS)                    | HA/K2/PFP <sup>4</sup> (3 SWS)                       |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 wird und die Präsentation jeweils mit 60 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 50 Punkten gewichtet.
- 4) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

## Vertiefung Human Resource Management (6. Variante)

| Vertiefung                     | Modul 1  | Modul 2   | Modul 3  |  |
|--------------------------------|--|---|--|--|
| Schwerpunkt Personalmanagement | HR Recruiting und Development (deutsch)            | Leadership und Performance Management (deutsch)               | Praxisprobleme des Arbeitsrechts: Fremdpersonal-einsatz, Betriebsübergang, Datenschutz | E-Learning und digitale Kompetenzentwicklung (deutsch) |
| Prüfungsform (SWS)             | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (4 SWS)                     | HA/K2/PFP <sup>2</sup> (3 SWS)                                | K2/PR/R (3 SWS)  | PFP-1 <sup>4</sup> /PFP-2 <sup>5</sup> /K2 (4 SWS)     |
| Modul 4                        |  | Modul 5   | Modul 6  |  |
| Human Ressource Management     | International Human Resource Management (englisch) | Trends and Challenges in Human Resource Management (englisch) | Berufs- und Arbeitspädagogik   |  |
| Prüfungsform (SWS)             | HA/K2/PFP <sup>3</sup> (4 SWS)                     | HA/K2/PFP <sup>3</sup> (4 SWS)                                | HA/R/PFP <sup>2</sup> (4 SWS)  |  |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einer einstündigen Klausur (K1). Das Referat und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudien (FSS) und einer einstündigen Klausur (K1). Die schriftliche Fallstudie und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 4) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen e-Klausur (eK1) und einem Referat (R). Die Klausur und das Referat jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudie (FSS) und einer einstündigen e-Klausur (eK1). Die schriftliche Fallstudie und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

## Vertiefung Logistikinnovationen (7. Variante)

| Vertiefung                     | Modul 1                         | Modul 2                                       | Modul 3   |
|--------------------------------|---------------------------------|---|---|
| Schwerpunkt Logistikmanagement | Logistik-Management             | Supply Chain Management                       | Logistikseminar   |
|                                | Logistics Management (englisch) |   |   |
| Prüfungsform (SWS)             | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (3 SWS)  | K2/M/PFP <sup>2</sup> (3 SWS)                 | FSM/HA/PFP <sup>3</sup> (4 SWS)                             |
| Modul 4                        |                                 | Modul 5                                       | Modul 6   |
| Logistikinnovationen           | Innovative Mobilitätskonzepte   | Startups in der Logistik                      | Wahlpflichtkatalog: Wahlpflichtmodule Logistik <sup>4</sup> |
|                                |                                 | Startups in the Logistics Industry (englisch) |   |
| Prüfungsform (SWS)             | HA/M/PFP <sup>2</sup> (3 SWS)   | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (3 SWS)                | Je nach Angebot   |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem Lerntagebuch (LTB). Die K1 wird mit 50 Punkten gewichtet, die PR mit 30 Punkten und das LTB wird mit 20 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). Die PR und die HA werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

- 4) Im Rahmen des Wahlpflichtmoduls Studienvertiefung Logistikinnovation stehen den Studierenden folgende Module zur Auswahl:

| Modultitel  | Prüfungsform (SWS)                       |
|---|--|
| Logistics in International Supply Chains (englisch) | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)           |
| Logistik 4.0  | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)           |
| Informationssysteme in der Logistik                 | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)           |
| Data Sciences in der Logistik                       | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)           |
| Current Topics in Logistics (englisch) <sup>6</sup> | Je nach Partner-/ Kooperationshochschule |

- 5) Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet  
 6) Das Modul kann im Rahmen eines Auslandstudiensemesters oder eine Internationalen Summerschool belegt werden. An der Partnerhochschule können dafür Module im Umfang von 5 ECTS aus dem Lehrgebiet Logistik ab dem 2. Studienjahr belegt werden, sofern diese keine Äquivalenz zu den belegten Vertiefungsmodulen der Hochschule Osnabrück und einen sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium aufweisen. Über die Belegung ist ein Learning Agreement abzuschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin / der Studiendekan.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

## Vertiefung Marketing (8. Variante)

| Vertiefung            | Modul 1   | Modul 2   | Modul 3  |
|-----------------------|---|---|--|
| Schwerpunkt Marketing | Marktforschung  | Marketing-Mix   | Marketing-Projekt  |
| Prüfungsform (SWS)    | K2/PFP <sup>1</sup> (3 SWS)   | K2/R/PFP <sup>1</sup> (4 SWS)   | PFP <sup>2</sup> (3 SWS)   |
|                       | Modul 4   | Modul 5   | Modul 6  |
| Marketing             | Wahlpflichtkatalog: ein Marketingmodul aus dem Themenbereich <sup>3</sup> Käuferverhalten | Wahlpflichtkatalog: ein Marketingmodul aus dem Themenbereich <sup>3</sup> Marketing und Digitalisierung | Wahlpflichtkatalog: ein Marketingmodul aus dem Themenbereich <sup>3</sup> Marketinganwendung in ausgewählten Kontexten |
| Prüfungsform (SWS)    | je nach Modul   | je nach Modul   | je nach Modul  |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem mündlichen Projektbericht (PMU). PSC und PMU werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 3) Angebot entsprechender der Tablette:

| Themenbereich  | Module  | Lehrsprache | Prüfungsform (SWS)                                  |
|--|---|-------------|---|
| Wahlpflichtkatalog Käuferverhalten:                              | Kaufentscheidungen und Konsumentenverhalten                       | deutsch     | PFP <sup>5</sup> (4 SWS)                            |
|  | Kundenzufriedenheit und Servicequalität                           | deutsch     | PFP <sup>6</sup> (4 SWS)                            |
|  | Medienpsychologie   | deutsch     | K1/HA/R (3 SWS)                                     |
|  | Current Topics in Consumer Psychology and Marketing <sup>4)</sup> | Je nach PHS | Je nach Partner-/ Kooperationshochschule            |
| Wahlpflichtkatalog: Marketing und Digitalisierung                | Digital Marketing and Analytics                                   | englisch    | K2/R/PFP <sup>7</sup> (4 SWS)                       |
|  | Eventplanung und -umsetzung: hybrid, analog und digital           | deutsch     | PFP <sup>8</sup> /PR/PSC (3 SWS)                    |
|  | Virtual, hybrid and in-person events – planning and execution     | englisch    |   |
|  | eBusiness   | deutsch     | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (4 SWS)                      |
|  | Artificial Intelligence for Doing Smart Business                  | deutsch     | HA/K2/PFP <sup>10</sup> (3 SWS)                     |
| Wahlpflichtkatalog: Marketinganwendung in ausgewählten Kontexten | Corporate Social Responsibility                                   | deutsch     | PFP-1 <sup>11</sup> /PFP-2 <sup>12</sup> (3,5 SWS)  |
|  | Corporate Social Responsibility                                   | englisch    | PFP-1 <sup>11</sup> /PFP-2 <sup>12</sup> (3,5 SWS)  |
|  | Stadtmarketing und Tourismus                                      | deutsch     | K2/PFP-1 <sup>13</sup> /PFP-2 <sup>14</sup> (4 SWS) |
|  | Principles of International Marketing                             | englisch    | K2/PFP <sup>13</sup> (3 SWS)                        |
|  | Advanced Topics in Marketing (abroad) <sup>4)</sup>               | Je nach PHS | Je nach Partner-/ Kooperationshochschule            |

- 4) Das Modul kann im Rahmen eines Auslandstudiensemesters oder eine Internationalen Summerschool belegt werden. An der Partnerhochschule können dafür Module im Umfang von 5 ECTS aus dem Lehrgebiet Marktpsychologie und Marketing ab dem 2. Studienjahr belegt werden, sofern diese keine Äquivalenz zu den belegten Vertiefungsmodulen der Hochschule Osnabrück und einen sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium aufweisen. Über die Belegung ist ein Learning Agreement abzuschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin / der Studiendekan.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einem Projektbericht mündlich (PMU). Das Referat wird mit 80 Punkten und der Projektbericht mündlich wird mit 20 Punkten gewichtet
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einem Praxisbericht mündlich (PBM). Das Referat wird mit 80 Punkten und der Praxisbericht mündlich wird mit 20 Punkten gewichtet.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die PR und die K1 werden jeweils mit 60 Punkten gewichtet.
- 8) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR und der PSC werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 9) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die Präsentation wird mit 30 Punkten gewichtet
- 10) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die HA wird mit 70 Punkten und die PR wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 11) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R), einer Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur (AWV), einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). R und PR werden jeweils mit 30 Punkten gewichtet. AWV und HA werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.

- 12) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). K1 und R jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 13) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht auch einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die HA und die K1 werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 14) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht auch einer Hausarbeit (HA) und einem Referat (R). Die HA und das R werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

### **Vertiefung Unternehmensanalyse und Unternehmenssteuerung (9. Variante)**

| Vertiefung                   | Modul 1   | Modul 2   | Modul 3  |
|------------------------------|---|---|--|
| Schwerpunkt Controlling      | Strategisches Controlling mit digitalen Tools     | Operatives Controlling (SAP)                      | Management Reporting (deutsch)                       |
| Prüfungsform (SWS)           | K2/M (3 SWS)                                      | HA/K2/M (3,5 SWS)                                 | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (3,5 SWS)                     |
|                              | Modul 4   | Modul 5   | Modul 6  |
| Schwerpunkt Finanzwirtschaft | Corporate Finance (deutsch)                       | Financial Markets und Valuation (deutsch)         | Assetmanagement und Mergers & Acquisitions (deutsch) |
| Prüfungsform (SWS)           | K2/PFP-1 <sup>2</sup> /PFP-2 <sup>3</sup> (4 SWS) | K2/PFP-1 <sup>2</sup> /PFP-2 <sup>3</sup> (3 SWS) | K2/PFP-1 <sup>2</sup> /PFP-2 <sup>3</sup> (3 SWS)    |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Hausarbeiten (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit-1 wird mit 40 Punkten gewichtet, die Hausarbeit-2 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die Präsentation wird mit 10 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 wird und die Präsentation jeweils mit 60 Punkten gewichtet.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

### Anlage 3

### Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

#### 2. Studienabschnitt (Variante mit Auslandstudiensemester)

| Modul   | Semester / SWS |    |    |    |     | Leistungs-punkte | Prüfungsart   |                         |
|---|----------------|----|----|----|-----|------------------|---|-------------------------|
|   | 3.             | 4. | 5. | 6. | SWS |                  | PL <sup>1</sup>                                     | unb.<br>PL <sup>1</sup> |
| Makroökonomische Theorie und Politik <sup>13</sup>  | X              |    |    |    | 4   | 5                | K2/PFP <sup>17</sup>                                |                         |
| Statistik <sup>14</sup>   | X              |    |    |    | 4   | 5                | K2/PFP <sup>22</sup>                                |                         |
| Wahlbereich: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten <sup>11, 24</sup>  | X              |    |    |    | 3+3 | 10               | PFP-1 <sup>21</sup> /<br>PFP-2 <sup>23</sup>        |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 1 <sup>4</sup>   | X              |    |    |    | -12 | 5                | Je nach<br>Modulwahl                                |                         |
| Wahlpflichtmodul: <sup>25</sup><br>Fremdsprache Niveau B1 (Chinesisch) <sup>2</sup><br>in der Sprache des Programms an der Partnerhochschule<br>oder<br>Fremdsprache Niveau B1 (Russisch) <sup>2</sup><br>in der Sprache des Programms an der Partnerhochschule<br>oder<br>Fremdsprache Niveau B2 (Fachsprache<br>Wirtschaft) <sup>2</sup><br>in der Sprache des Programms an der Partnerhochschule<br>oder<br>Fremdsprache Niveau C.1.1 (Fachsprache<br>Wirtschaft) <sup>2</sup><br>in der Sprache des Programms an der Partnerhochschule<br>oder<br>Fremdsprache Niveau C 1.2 (Fachsprache<br>Wirtschaft) <sup>2</sup><br>in der Sprache des Programms an der Partnerhochschule | X              |    |    |    | 4   | 5                | PFP <sup>3</sup>                                    |                         |
| Blockveranstaltungen <sup>5</sup>   |                | X  |    |    | 4   | 5                |   | RT                      |
| Auslandsstudiensemester <sup>6</sup>  |                | X  |    |    | -9  | 25               | Je nach<br>PHS <sup>7</sup>                         |                         |
| Management Konzepte <sup>15</sup>   |                |    | X  |    | 3   | 5                | K2/<br>PFP-1 <sup>18</sup> /<br>PFP-2 <sup>19</sup> |                         |
| Management Tools <sup>10</sup>  |                |    | X  |    | 3   | 5                | K2/R  |                         |
| Betriebswirtschaftliches Projekt und<br>Projektmanagement <sup>16, 24</sup>   |                |    | X  |    | 4+3 | 10               | PFP <sup>20</sup>                                   |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 2 <sup>4</sup>   |                |    | X  |    | -12 | 5                | Je nach<br>Modulwahl                                |                         |
| Schwerpunkt I, Modul 3 <sup>4</sup>   |                |    | X  |    | -12 | 5                | Je nach<br>Modulwahl                                |                         |
| Wissenschaftliches Praxisprojekt  |                |    |    | X  | -8  | 18               |   | PBS/<br>PSC             |
| Bachelorarbeit  |                |    |    | X  | -8  | 12               | SAA und<br>KQ                                       |                         |
| Gesamt  |                |    |    |    |     | 120              |   |                         |

#### Erklärung:

- 1) Die Prüferin/ der Prüfer wählt eine kompetenzorientierte Prüfungsleistung. Die Prüfungsformen der Schwerpunktmodule sind in der Anlage 4 gelistet.
- 2) Studierende können eine Fremdsprache aus dem curricularen Sprachangebot der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften wählen. Um im Modul Sprache B1 zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss entweder die Zulassung über den Einstufungstest erworben worden sein oder das Niveau A2 bestanden sein. Die Sprachmodule sind in der Ordnung für die Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften dargestellt. Um im Modul Sprache B2 zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss entweder die Zulassung über den Einstufungstest erworben worden sein oder das Niveau B1 bestanden sein. Um im Modul Sprache C1.1 zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss entweder die Zulassung über den Einstufungstest erworben worden sein oder das Niveau B2 bestanden sein. Um im Modul Sprache C.1.2 zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss entweder die Zulassung über den

- Einstufungstest erworben worden sein oder das Niveau C1.2 bestanden sein. Deutsch als Sprache des Studiengangs Betriebswirtschaft und Management kann dabei grundsätzlich nicht als Fremdsprache gewählt werden.
- 3) Die Prüfungsformen der Sprachmodule sind in der Ordnung für die Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften dargestellt.
  - 4) Im 2. Studienabschnitt wählen die Studierenden, die sich für eine der beiden Auslandsstudienvarianten entscheiden haben, eine Vertiefung aus dem Angebot für den Studiengang.
  - 5) Regelmäßige Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen, davon muss mindestens eine Blockveranstaltung international sein. Die regelmäßige Teilnahme an einer (mit 5 ECTS kreditierten) internationalen Summer University im Ausland ersetzt die Teilnahme an zwei Blockveranstaltungen. Alternativ kann ein in den Lernzielen vergleichbares und mit 5 ECTS kreditiertes Modul wie die International Summer University (ISU) der Hochschule Osnabrück anerkannt werden. Über die Belegung einer internationalen Summerschool im Inland oder Ausland, die als zwei Blockwochen anerkannt werden soll, ist ein Learning Agreement abzuschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Studiendekanin/ der Studiendekan.
  - 6) Im 2. Studienabschnitt mit Auslandsstudiensemester wählen die Studierenden eine von zwei Varianten zur Gestaltung des Auslandsstudiensemesters. Diese zwei Varianten werden auf der folgenden Seite präzisiert.
  - 7) Für die Prüfungen im Auslandsstudiensemester gilt die Prüfungsordnung der Partnerhochschule (PHS), die Festlegung der im Ausland zu absolvierenden Modulen erfolgt durch das „Endgültige Learning Agreement“.
  - 8) Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) wird für die Betreuung je Studierende/n festgelegt.
  - 9) Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) kann je nach Modulwahl an der Partnerhochschule abweichen.
  - 10) Als Alternative zum deutschsprachigen Modul „Management Tools“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Management Tools“ (K2/PFP-1<sup>19</sup>/PFP-2<sup>20</sup> (3 SWS)) absolvieren.
  - 11) Je nach Angebot können Studierende ein Modul aus dem Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten“ wählen.
  - 12) Die Anzahl der SWS für die Vertiefungsmodule ist abhängig von dem jeweils gewählten Modul und kann variieren.
  - 13) Als Alternative zum Modul „Makroökonomische Theorie und Politik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Macroeconomic Theory and Policy“ (K2 (4 SWS)) absolvieren.
  - 14) Als Alternative zum Modul „Statistik“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Statistics“ (K2/PFP<sup>22</sup> (4 SWS)) absolvieren.
  - 15) Als Alternative zum Modul „Management Konzepte“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Management Concepts“ (K2/PFP-1<sup>18</sup>/PFP-2<sup>19</sup> (3 SWS)) absolvieren.
  - 16) Als Alternative zum Modul „Betriebswirtschaftliches Projekt und Projektmanagement“ können die Studierenden auch das englischsprachige Modul „Applied Business Project and Project Management“ (PFP<sup>20</sup> (4+3 SWS)) absolvieren.
  - 17) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 50 Punkten gewichtet.
  - 18) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R) und einer einstündigen Klausur (K1). Das Referat und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
  - 19) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Präsentation und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
  - 20) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem Referat (R). Der PSC wird mit 40 Punkten und das Referat wird mit 60 Punkten gewichtet.
  - 21) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die Präsentation wird mit 30 Punkten gewichtet.
  - 22) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die einstündige Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
  - 23) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer zweistündigen Klausur (K2). Die HA wird mit 50 Punkten, die PR und die K2 werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.
  - 24) In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.
  - 25) In dem Modul Englisch B2 (Fachsprache Wirtschaft) wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.

**Hinweis:** In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

## **Wahlpflichtmodul: Wirtschaftswissenschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten<sup>4</sup>,**

Je nach Angebot können Studierende eines der folgenden Module wählen:

| Wahlbereich  | Prüfungsform (SWS)                                  |
|--|---|
| Management-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten               | PFP-1 <sup>1</sup> /PFP-2 <sup>2</sup><br>(SWS 3+3) |
| Volkswirtschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten    |   |
| Wirtschaftsinformatik-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten    |   |
| Rechnungswesen-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten           |   |
| Marketing-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten                |   |
| Logistik-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten                 |   |
| Steuerrechtliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten        |   |
| Personalwirtschaftliches Seminar und wissenschaftliches Arbeiten |   |
| Controlling-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten              |   |
| Finanzmanagement-Seminar und wissenschaftliches Arbeiten         |   |
| Quantitatives Seminar und wissenschaftliches Arbeiten            |   |

### **Auslandstudienvariante mit freiem Wahlbereich**

|                                      | Modul 1   | Modul 2 | Modul 3 |
|--------------------------------------|---|---------|---------|
| Schwerpunkt 1 <sup>3</sup>           | Modul 1   | Modul 2 | Modul 3 |
| Auslandsstudiensemester <sup>4</sup> | Elective Abroad (Wahlpflichtmodule i.d.R. aus den Bereichen BWL und VWL im Umfang von 25 LP) <sup>4</sup>   |         |         |
| Prüfungsleistung                     | Für die Prüfungen im Auslandsstudiensemester gilt die Prüfungsordnung der Partnerhochschule (PHS), die Festlegung der im Ausland zu absolvierenden Modulen erfolgt durch das „Endgültige Learning Agreement“. |         |         |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit wird mit 70 Punkten und die Präsentation wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einer zweistündigen Klausur (K2). Die HA wird mit 50 Punkten, die PR und die K2 werden jeweils mit 25 Punkten gewichtet.
- 3) Als Schwerpunkt steht das in der Anlage 4 präzisierte Angebot (mit Ausnahme der Sprachschwerpunkte) zur Auswahl.
- 4) Als Wahlpflichtmodule können an der Partnerhochschule beliebige Veranstaltungen in der Regel aus dem Bereich BWL und/oder VWL (ab dem 2. Studienjahr) belegt werden, soweit diese inhaltlich nicht bereits im Pflichtprogramm enthalten sind und einen sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium Betriebswirtschaft und Management aufweisen.

### **Auslandstudienvariante mit Auslandsvertiefung und Wahlbereich**

|   | Modul 1   | Modul 2 | Modul 3 |
|---|---|---------|---------|
| Schwerpunkt 1 <sup>1</sup>              | Modul 1   | Modul 2 | Modul 3 |
| Auslandsstudiensemester <sup>2, 3</sup> | Elective Abroad (Wahlpflichtmodule i.d.R. aus den Bereichen BWL und VWL im Umfang von 10 LP)  |         |         |
|   | Specialisation Abroad (Module eines Lehrgebietes, die als „Auslandsvertiefung“ zusammengefasst werden, im Umfang von 15 LP) <sup>3</sup>  |         |         |
| Prüfungsleistung                        | Für die Prüfungen im Auslandsstudiensemester gilt die Prüfungsordnung der Partnerhochschule (PHS), die Festlegung der im Ausland zu absolvierenden Modulen erfolgt durch das „Endgültige Learning Agreement“. |         |         |

- 1) Als Schwerpunkt steht das in der Anlage 4 präzisierte Angebot zur Auswahl.
- 2) Als Wahlpflichtmodule können an der Partnerhochschule beliebige Veranstaltungen in der Regel aus dem Bereich BWL und/oder VWL (ab dem 2. Studienjahr) belegt werden, soweit diese inhaltlich nicht bereits im Pflichtprogramm enthalten sind und einen sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium Betriebswirtschaft und Management aufweisen.

- <sup>3)</sup> Als Auslandsvertiefung können an der Partnerhochschule Module eines Lehrgebietes (ab dem 2. Studienjahr) zu einer Auslandsvertiefung zusammengefasst werden, soweit diese nicht bereits inhaltlich im Pflichtprogramm und in der an der Hochschule Osnabrück gewählten Vertiefung enthalten sind.

## Anlage 4

Optionales Angebot an Schwerpunkten  
für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

**Hinweis:** Wahl aus den jeweils im Semester von der Fakultät angebotenen Schwerpunkten gemäß dem Studienverlaufsplan. Dabei kann nicht garantiert werden, dass jedes Modul in jedem Semester angeboten wird.

In einer Sprache begonnene Prüfungsversuche sind in der Wiederholungsprüfung in derselben Sprache abzulegen.

| Schwerpunkte                                  | Modul 1  | Modul 2  | Modul 3   |
|---|--|--|---|
| Accounting und Audit                          | Wirtschaftsprüfung   | Tax Accounting (deutsch)                                     | IFRS und Konzernrechnungslegung   |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2 (4 SWS)  | HA/K2 (3 SWS)  | HA/K2 (3 SWS)   |
| Beschaffungs- und Produktionsmanagement       | Beschaffungsmanagement                                     | Produktionsmanagement  | Procurement and Production Logistics (englisch)                                       |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2/PFP <sup>2</sup> (3 SWS)                             | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (3 SWS)                               | HA/K2/PFP <sup>1</sup> (4 SWS)  |
| Controlling und Unternehmenssteuerung         | Strategisches Controlling mit digitalen Tools              | Operatives Controlling (SAP)                                 | Management Reporting (deutsch)  |
| Prüfungsform (SWS)                            | K2/M (3 SWS)   | HA/K2/M (3,5 SWS)  | HA/K2/PFP <sup>3</sup> (3,5 SWS)  |
| Digital Enterprise                            | Artificial Intelligence for Doing Smart Business (deutsch) | E-Entrepreneurship – The Enterprise of The Future (englisch) | Wahlpflichtmodul mit IT-Bezug <sup>4</sup>  |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)                             | HA/K2/PFP <sup>5</sup> (3 SWS)                               | Je nach Modul   |
| Finanzwirtschaft                              | Corporate Finance (deutsch)                                | Financial Markets und Valuation (deutsch)                    | Assetmanagement und Mergers & Acquisitions (deutsch)                                  |
| Prüfungsform (SWS)                            | K2/PFP-1 <sup>6</sup> /PFP-2 <sup>7</sup> (4 SWS)          | K2/PFP-1 <sup>6</sup> /PFP-2 <sup>7</sup> (3 SWS)            | K2/PFP-1 <sup>6</sup> /PFP-2 <sup>7</sup> (3 SWS)                                     |
| Internationale Wirtschaft                     | Außenwirtschaft  | Aktuelle Fragen der Weltwirtschaft                           | Unternehmen und Globalisierung  |
|   | International Economics                                    | Current Issues in the Global Economy                         | Enterprises and Globalisation   |
| Prüfungsform (SWS)                            | K2/PFP <sup>8</sup> (4 SWS)                                | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (3 SWS)                               | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (3 SWS)  |
| Logistikmanagement                            | Logistik-Management  | Supply Chain Management (deutsch)                            | Logistikseminar   |
|   | Logistics Management                                       |  |   |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2/PFP <sup>10</sup> (3 SWS)                            | K2/M/PFP <sup>1</sup> (3 SWS)                                | FSM/HA/PFP <sup>11</sup> (4 SWS)  |
| Marketing                                     | Marktforschung   | Marketing-Mix  | Marketing-Projekt   |
| Prüfungsform (SWS)                            | K2/PFP <sup>9</sup> (3 SWS)                                | K2/R/PFP <sup>9</sup> (4 SWS)                                | PFP <sup>12</sup> (3 SWS)   |
| Nachhaltige Wirtschaft und Entwicklung (NAWE) | Gesellschaftliche Perspektive der Nachhaltigen Entwicklung | Wachstum, Umwelt und Entwicklung                             | Corporate Social Responsibility (deutsch)   |
|   | Societal Perspective on sustainable Development            | Growth and Development                                       | Corporate Social Responsibility (englisch)  |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (3 SWS)                             | K2/PFP <sup>8</sup> (3,5 SWS)                                | PFP-1 <sup>13</sup> /PFP-2 <sup>14</sup> (3,5 SWS)                                    |
| Personalmanagement                            | HR Recruiting und Development (deutsch)                    | Leadership und Performance Management (deutsch)              | Praxisprobleme des Arbeitsrechts: Fremdpersonaleinsatz, Betriebsübergang, Datenschutz |
| Prüfungsform (SWS)                            | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (4 SWS)                             | HA/K2/PFP <sup>14</sup> (3 SWS)                              | K2/PR/R (3 SWS)   |
| Recht der Finanzdienstleistung                | Privatversicherungsrecht                                   | Kapitalmarktrecht  | Finanzierungs- und Anlagerecht  |

|                                      |   |  |  |
|--------------------------------------|---|--|--|
|                                      |   |  |  |
| Prüfungsform (SWS)                   | HA/K2/R (3 SWS)   | HA/K2/M (4 SWS)                        | K1/K2/R (2 SWS)  |
| Steuern                              | Ertrag- und Erbschaftsteuer   | Umsatzsteuer und Besteuerungsverfahren | Unternehmensbesteuerung  |
| Prüfungsform (SWS)                   | HA/K2/R (4 SWS)   | HA/K2 (3 SWS)                          | HA/K2/R (3 SWS)  |
| Veranstaltungsmanagement             | Grundlagen des Veranstaltung managements<br>Principles of Event Management (englisch) | Veranstaltungsrecht                    | Wahlpflichtmodul aus dem Modulkatalog Veranstaltungsmanagement <sup>16</sup> |
| Prüfungsform (SWS)                   | K2/PFP-1 <sup>17</sup> /PFP-2 <sup>18</sup> (3 SWS)                                   | HA/K2/PFP <sup>9</sup> (3 SWS)         | Je nach Modulwahl (4 SWS)  |
| Fachsprache Wirtschaft – Englisch    | Englisch B2 <sup>25</sup><br>Cultural Management                                      | Englisch C1.1                          | Englisch C1.2  |
| Prüfungsform (SWS)                   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)<br>K2/PFP-1 <sup>14</sup> / PFP-2 <sup>22</sup> (4 SWS)     | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)              | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)  |
| Fachsprache Wirtschaft – Spanisch    | Spanisch B2   | Spanisch C1.1                          | Spanisch C1.2  |
| Prüfungsform (SWS)                   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)              | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)  |
| Fachsprache Wirtschaft – Französisch | Französisch B2  | Französisch C1.1                       | Französisch C.1.2  |
| Prüfungsform (SWS)                   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)              | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)  |
| Fachsprache Wirtschaft – Chinesisch  | Chinesisch A2.1   | Chinesisch A2.2                        | Chinesisch: Praxistraining in Wirtschaftskontexten B1.1                      |
| Prüfungsform (SWS)                   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)              | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)  |
| Fachsprache Wirtschaft – Russisch    | Russisch B1   | Russisch B2.1                          | Russisch B2.2  |
| Prüfungsform (SWS)                   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)   | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)              | PFP <sup>15</sup> (4 SWS)  |

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 und die Präsentation werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einem Lerntagebuch (LTB). Die HA wird mit 50 Punkten gewichtet, die PR mit 30 Punkten und das LTB wird mit 20 Punkten gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Hausarbeiten (HA) und einer Präsentation (PR). Die Hausarbeit-1 wird mit 40 Punkten gewichtet, die Hausarbeit-2 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die Präsentation wird mit 10 Punkten gewichtet.
- 4) Als Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Digital Enterprise ist jedes Modul mit ausgewiesinem IT-Bezug aus dem 2. Studienabschnitt eines Bachelorstudiengangs wählbar. Das Modul muss mit einer benoteten Prüfungsleistung abschließen und mindestens 5 Leistungspunkte umfassen. Die Wahlpflichtmodule dürfen zudem nicht inhaltlicher Bestandteil des Pflichtprogramms sein und sich inhaltlich nicht untereinander überschneiden.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die HA wird mit 70 Punkten und die PR wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 120 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Präsentation (PR). Die K1 wird und die Präsentation jeweils mit 60 Punkten gewichtet.
- 8) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die jeweilige K1 wird mit 50 Punkten gewichtet.
- 9) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer einstündigen Klausur (K1). Die Hausarbeit und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 10) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem Lerntagebuch (LTB). Die K1 wird mit 50 Punkten gewichtet, die PR mit 30 Punkten und das LTB wird mit 20 Punkten gewichtet.
- 11) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). Die PR und die HA werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 12) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem schriftlichen Projektbericht (PSC) und einem mündlichen Projektbericht (PMU). PSC und PMU werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 13) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einem Referat (R), einer Antwort-Wahl-Verfahren-Klausur (AWV), einer Präsentation (PR) und einer Hausarbeit (HA). R und PR werden jeweils mit 30 Punkten gewichtet. AWV und HA werden jeweils mit 20 Punkten gewichtet.
- 14) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). K1 und R jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

- <sup>15)</sup> Die Prüfungsformen der Sprachmodule sind in der Ordnung für die Sprachmodule der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften dargestellt.
- <sup>16)</sup> Als Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Veranstaltungsmanagement können folgende Module aus der Studienvertiefung Advanced Event Management (3. Variante) belegt werden:

| Modultitel   | Lehrsprache | Prüfungsform (SWS)                                   |
|--|-------------|--|
| Veranstaltungsmanagement in der Praxis <sup>25</sup>                       | deutsch     | PSC/PFP-2 <sup>19</sup> /PFP-3 <sup>20</sup> (4 SWS) |
| Applied Event Management <sup>25</sup>                                     | englisch    | PSC/PFP-2 <sup>19</sup> /PFP-3 <sup>20</sup> (4 SWS) |
| Eventplanung und –umsetzung: hybrid, analog und digital <sup>25</sup>      | deutsch     | PFP-1 <sup>22</sup> / PR/PSC (3 SWS)                 |
| Virtual, hybrid and in-person events: planning and execution <sup>25</sup> | englisch    | PFP-1 <sup>22</sup> /PR/PSC (3 SWS)                  |
| Eventgestaltung: Dramaturgie, Inszenierung und Storytelling                | deutsch     | PFP-1 <sup>22</sup> / PR/PSC (4 SWS)                 |
| Event Design and Storytelling  | englisch    | PFP-1 <sup>22</sup> /PR/PSC (4 SWS)                  |

- <sup>17)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die K1 wird mit 50 Punkten, die PR wird mit 10 Punkten und der PSC wird mit 40 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- <sup>18)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR wird mit 30 Punkten und der PSC wird mit 70 Punkten gewichtet.
- <sup>19)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1), einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die K1 wird mit 30 Punkten, die PR wird mit 20 Punkten und der PSC wird mit 50 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- <sup>20)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR wird mit 30 Punkten und der PSC wird mit 70 Punkten gewichtet.
- <sup>21)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer experimentellen Arbeit (EA). Die K1 und die EA werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- <sup>22)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die PR und der PSC werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- <sup>23)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen e-Klausur (eK1) und einem Referat (R). Die Klausur und das Referat jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- <sup>24)</sup> Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudie (FSS) und einer einstündigen e-Klausur (eK1). Die schriftliche Fallstudie und die Klausur werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- <sup>25)</sup> In diesem Modul wird die Prüfung von zwei Prüfer\*innen gestellt.

## Anlage 5 Verzeichnis der Abkürzungen

|   |   |
|---|---|
| Kürzel  | Prüfungsart                               |
|   | Schriftliche Prüfungsleistungen           |
| AWV   | Antwort-Wahl-Verfahren                    |
| APS   | Arbeitsprobe, schriftlich                 |
| FSS   | Fallstudie, schriftlich                   |
| HA  | Hausarbeit                                |
| Kx (x=Klausurenzeit)<br>eKx (x=Klausurenzeit) | Klausur x-stündig,<br>e-Klausur x-stündig |
| LTB   | Lerntagebuch                              |
| PBS   | Praxisbericht, schriftlich                |
| PSC   | Projektbericht, schriftlich               |
|   | Mündliche Prüfungsleistungen              |
| FSM   | Fallstudie, mündlich                      |
| M   | Mündliche Prüfung                         |
| PR  | Präsentation                              |
| PBM   | Praxisbericht, mündlich                   |
| PMU   | Projektbericht, mündlich                  |
| R   | Referat                                   |
|   | Praktische Prüfungsleistungen             |
| APP   | Arbeitsprobe, praktisch                   |
| APM   | Arbeitsprobe, medial                      |
| EA  | Experimentelle Arbeit                     |
| PME   | Projektbericht, medial                    |
|   | Sonstige Prüfungsleistungen               |
| PFP   | Portfolio-Prüfung                         |
| RT  | Regelmäßige Teilnahme                     |
| SON   | Sonstige                                  |
| SAA und KQ                                    | Studienabschlussarbeit und Kolloquium     |
|   | Sonstiges                                 |
| PL  | Prüfungsleistung                          |
| unb. PL                                       | Prüfungsleistung, unbenotet               |
| SWS   | Semesterwochenstunden                     |